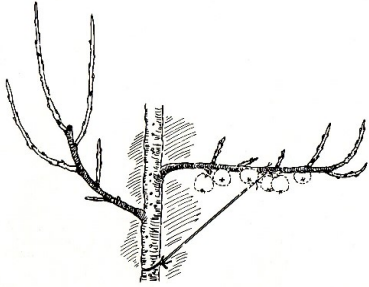


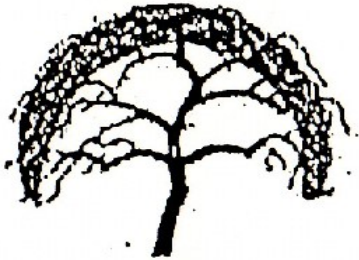
Wachstumsregeln:

- Steile Aststellung fördert vegetative Langtriebe
- Vegetative Langtriebe bilden keine Blütenknospen



Quelle: Obstbaumschnitt, Obst- und Gartenbauverlag München

- Bildung von Fruchtholz (generativer Kurztrieb) wird durch waagrechte Aststellung unterstützt
- Blütenknospen werden nur am Fruchtholz gebildet



Quelle: Fachberatungsstelle Kreis Böblingen

- Beschattung bremst Trieb- und Knospenbildung
- Obere Astpartien werden mehr unterstützt als untere
- ohne Schnittmaßnahmen findet Wachstum hauptsächlich im äußeren Kronenbereich und in Baumspitze statt
-> Innenbereich verkahlt

Anmerkung: Per Gesetz ist die **Vegetationsphase** vom 1. März bis 30. September festgelegt. In dieser Zeit dürfen Rodungsarbeiten nur nach Rücksprache mit der Unteren Naturschutzbehörde durchgeführt werden. (Landratsamt Kreis Böblingen: 07031-663-0)

Schnittmaßnahmen sind hingegen ganzjährig möglich.



**Obst- und
Gartenbauverein
Herrenberg e.V.**



Mitglied im LOGL

Internet: www.ogv-herrenberg.de

1. Vorsitzender: Eugen Schuker
Fichtenweg 6
71083 Herrenberg
Telefon: 07032-953430
Mobil: 0160-97795965
E-Mail: eugen.schuker@t-online.de

An unseren monatlichen Vereinsabenden werden aktuelle und saisonale Obst- und Gartenbauthemen besprochen, sowie Erfahrungen dazu ausgetauscht. Gäste sind jederzeit willkommen.

Aktuelle Hinweise werden im Herrenberger Amtsblatt veröffentlicht.

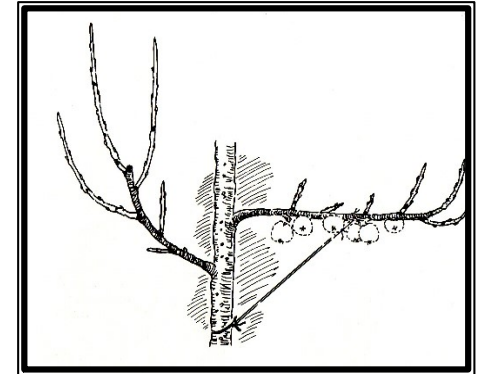
Bisher erschienene Informationsblätter:

- Pflanz- und Pflegehinweise für Obstbäume (Hochstämme)
- Wachstumsphasen & Wachstumsregeln bei Baumobst
- Besitzer einer Baumwiese - was nun?

Stand Februar 2014



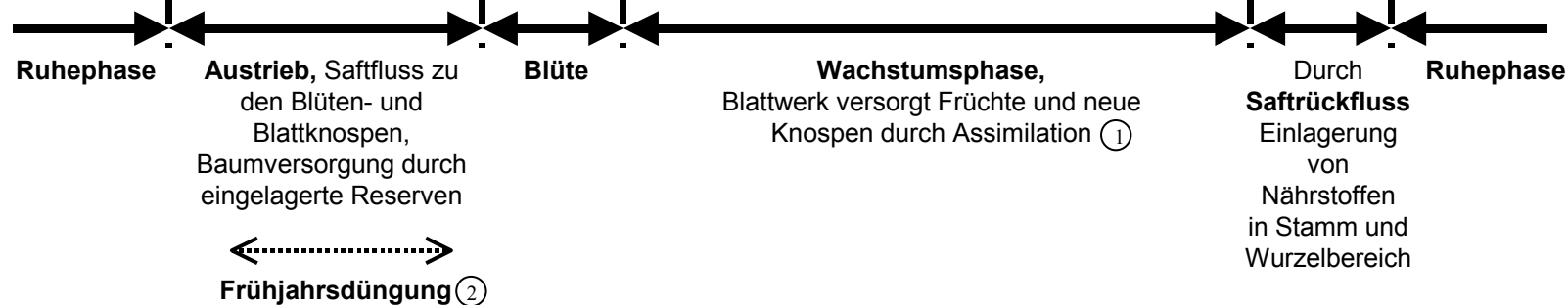
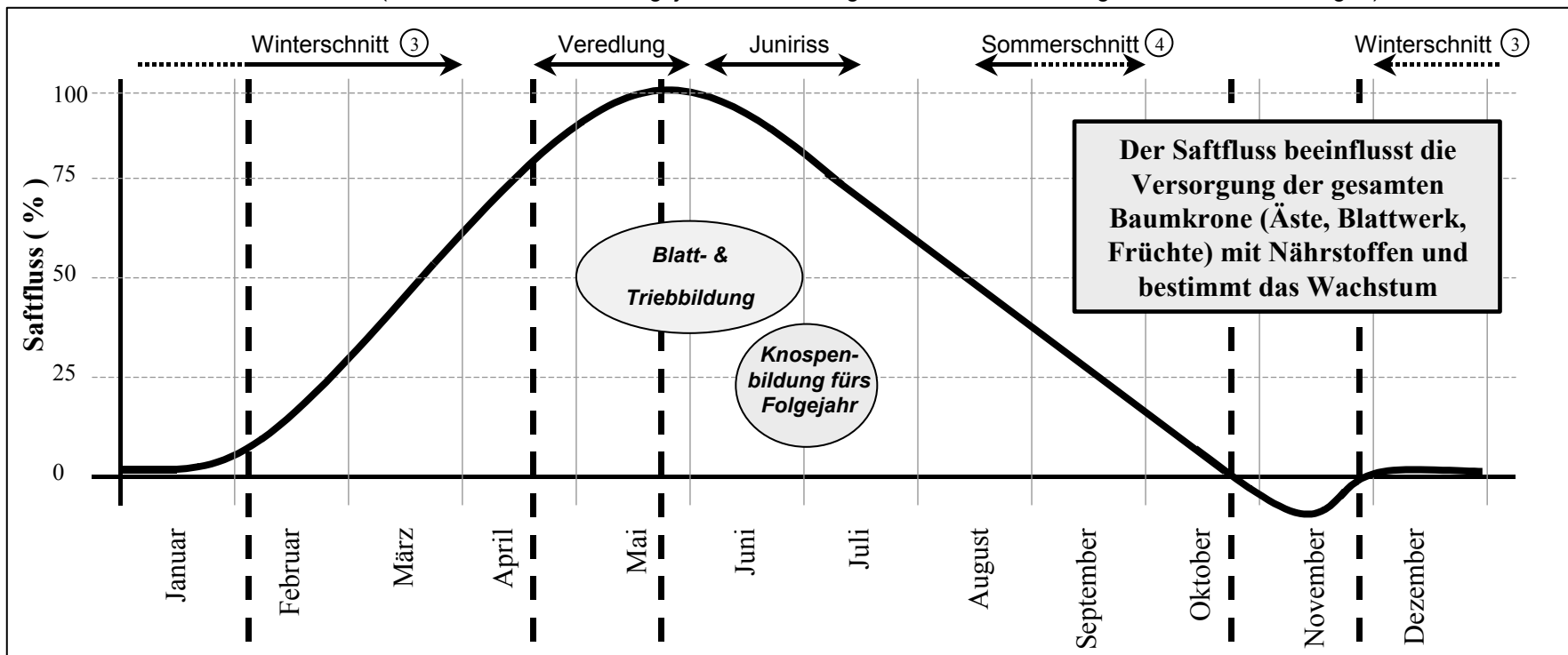
**Obst- und
Gartenbauverein
Herrenberg e.V.**
Gegründet 1923



**Wachstumsphasen
&
Wachstumsregeln
bei
Baumobst**

Wachstumsphasen bei Baumobst im Jahresverlauf

(Schematische Darstellung, je nach Witterung, Standort und Sorte ergeben sich Abweichungen)



- ① **Assimilation:** Mittels Photosynthese wird Kohlendioxid aus der Luft in Kohlenhydrate (Zucker, Stärke) und andere organische Verbindungen umgewandelt.
- ② **Nährstoffzugabe** (N, P, K, Mg) abhängig von Bodenuntersuchung
- ③ **Winterschnitt** bevorzugt im Spätwinter bis Ende März
- ④ **Sommerschnitt** : Start nicht vor Mitte August, Ausführung bis Ernte oder Laubfärbung möglich